

Technology Based Assessment (TBA)

Mode-Effect-Studien für das Nationale Bildungspanel

Zielstellung der Mode-Effect-Studien

Vorbereitung computerisierter Diagnostik für kommende Assessmentzyklen der Multi-Kohorten-Längsschnittstudie:

- Mode-Effects für den Wechsel von papierbasierten (PBA) auf computerbasierte Tests (CBA) prüfen
- Vergleichbarkeit der Ergebnisse von PBA und CBA mit Hilfe von Korrekturverfahren herstellen



Mitarbeiter



Thomas Martens



Ulf Kröhne

Motivation für computerisiertes Testen

- Steigerung der Messgenauigkeit durch Optimierung der Testzusammenstellung (bspw. durch adaptive Tests)
- Innovative Itemformate zur Kompetenzdiagnostik (bspw. computerisiertes performanzorientiertes Assessment von ICT Literacy)
- Ökonomie und Auswertungsobjektivität computerbasierter Scoringverfahren (bspw. für Textantworten)

Prüfen von Mode-Effects

Äquivalenzstudien:

- randomisierte Experimente in ausgewählten Altersstufen in den Domänen Lesen, Mathematik, Naturwissenschaften und ICT Literacy
 - Unterscheiden sich Ergebnisse von CBA und PBA domänenspezifisch?
 - Ist die Testfairness durch CBA gefährdet und werden Teilepopulationen systematisch benachteiligt?
- konkrete Äquivalenzkriterien ergeben sich aus den Messmodellen der Kompetenzdiagnostik (konstruktrelevante Varianz)
- quasi-experimentelle Analysen zur Quantifizierung von Effekten des Administrationsmediums für Befragungsinstrumente

Herstellen von Vergleichbarkeit

Medienübergreifendes Equating:

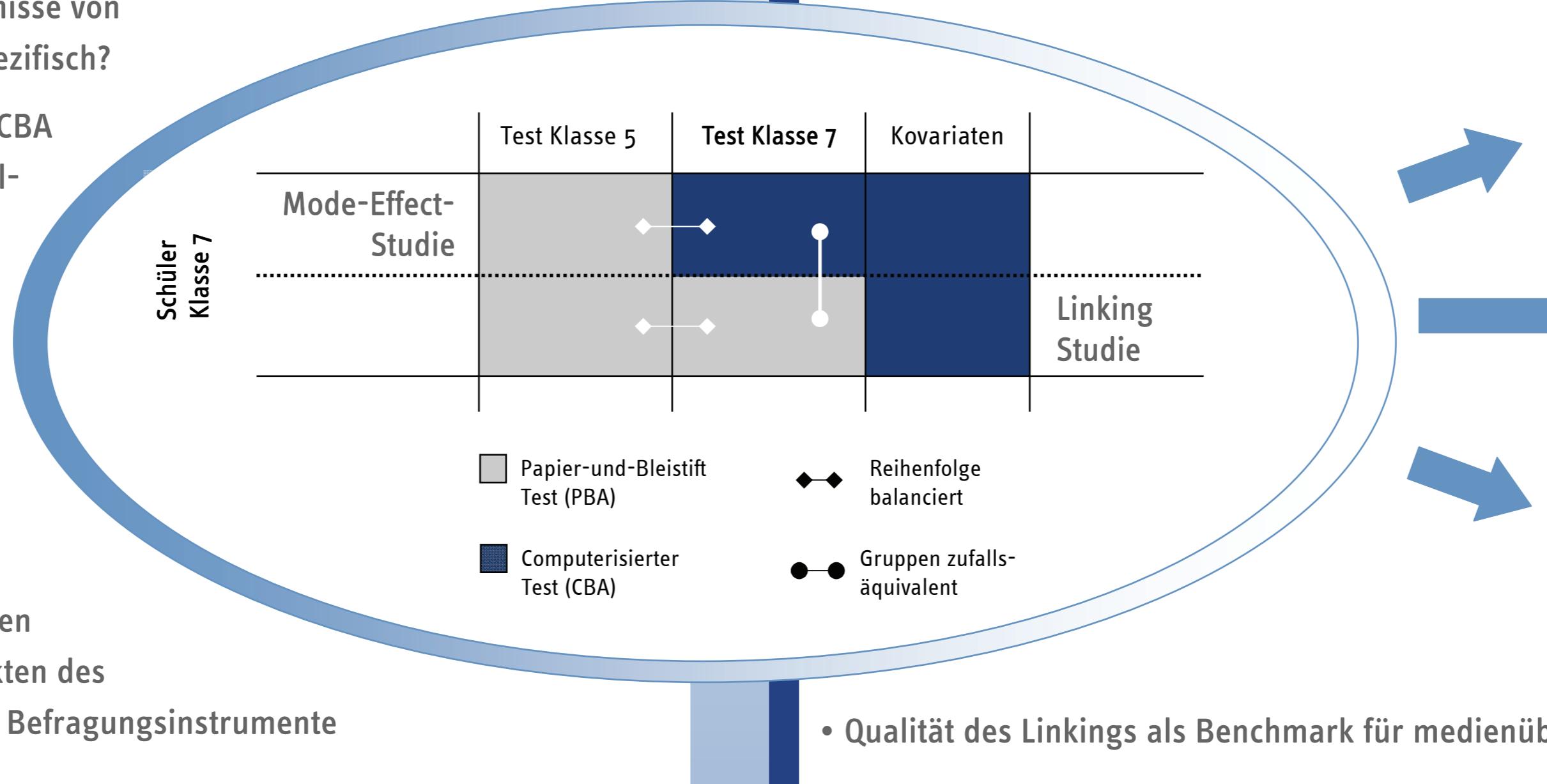
- Kompetenzerhebungen der Altersstufen im NEPS durch Linking verbunden
- Mode-Effect-Studien sind gekoppelt mit Linking-Studien

Effiziente Quantifizierung von Mode-Effects

Stabilisierung des Linking

Korrektur von Mode-Effects für den Längsschnitt

- Qualität des Linkings als Benchmark für medienübergreifendes Equating



Verwertung

- Psychometrische Angemessenheit und Fairness computerisierter Kompetenzdiagnostik für die Kerndomänen des NEPS werden überprüft.
- Wichtige Erfahrungen bezüglich der technologischen Umsetzung computerisierten Testens in Large-Scale-Panel-Studien werden gesammelt.
- Administrationsformübergreifende Linking-Informationen werden bereitgestellt, um nach einem Wechsel zu computerisierten Tests nahtloses Fortsetzen der Multi-Kohorten-Längsschnittstudie zu ermöglichen.

Projektstand und Planung

2009

2010

2011 - 2013

Finanzierung

► BMBF

- Aufgabenanalyse / Workflow für Computerisierung papierbasierter Items
- Cognitive Labs unterschiedlicher Computerisierungsvarianten
- Auswahl von Kovariaten und Erstellung des Erhebungsgesetzes

- Computerisierung der Aufgaben
- Mode-Effect-Studie „Orthographietest“
- Skalieruntersuchungen für Kovariaten

- Mode-Effect-Studien in den Klassenstufen 7, 9 und 12 in den Kompetenzbereichen Lesen, Mathematik und Naturwissenschaften sowie ICT Literacy

Synergien

Intern

TBA
BiQua
NEPS AP 13b

Extern

Universität Bamberg (AP 14, Säule 1a)
IPN Kiel (Säule 1b)